



Internet-Lokalzeitung für die Stadtbezirke **Bad Cannstatt** - Steinhaldenfeld - Sommerrain - Burgholzof - **Münster** - **Mühlhausen** - Freiberg - Mönchfeld - Hofen - Neugereut

---

Kategorie: Startseite

Datum: 2010-05-17 17:35:40

Artikel: Willi Schwenger ist verstorben

Cannstatts Alt-Bezirksvorsteher wurde heute beerdigt (*hps*) Heute Morgen um 10 Uhr wurde in aller Stille der langjährige Bezirksvorsteher Bad Cannstatts, Willi Schwenger auf dem Friedhof in Untertürkheim zu Grabe getragen. Der Verstorbene amtierte vom 1. November 1956 bis zum 30. April 1982, war damit der dienstälteste Rathauschef in Bad Cannstatt. Willi Schwenger verbrachte seinen Lebensabend in Luginsland und wäre nächsten Monat, am 21. Juni 92 Jahre alt geworden. Willi Schwenger, ist bereits am 9. Mai gestorben.

Seine berufliche Laufbahn hatte der am 21. Juni 1918 in Bad Cannstatt geborene Willi Schwenger als Verwaltungskandidat bei den Bezirksämtern Stetten im Remstal und Rommelshausen sowie beim Landratsamt Ehingen/Donau begonnen. Nach dem Krieg nahm er 1945 seine Tätigkeit bei der Geschäftsstelle Bad Cannstatt, dem heutigen Bezirksamt, auf. Anschließend war er fast zehn Jahre beim Bezirksamt Zuffenhausen als Leiter des Standesamtes und der Ortsbehörde für die Arbeiter- und Angestelltenversicherung sowie als Friedensrichter tätig. Im November 1956 wurde er vom Gemeinderat zum Bezirksvorsteher von Bad Cannstatt gewählt.

In seiner Amtszeit als Bezirksvorsteher konnten bedeutende Projekte verwirklicht bzw. in Angriff genommen werden, so zum Beispiel der Bau der Brunnen-Realschule, der Eichendorffschule mit Turnhalle, des Gottlieb-Daimler-Gymnasiums, der Carl-Benz-Schule und die Erschließung verschiedener Wohngebiete sowie die Sanierung der Altstadt und die Verwirklichung der Fußgängerzone Marktstraße.

Im April 1982 wurde Willi Schwenger vom damaligen Oberbürgermeister Rommel in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Für seine auch im ehrenamtlichen Bereich geleisteten Verdienste wurden ihm das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland sowie die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen. Daneben war er seit 1990 Sportpionier der Landeshauptstadt Stuttgart.